HOFMANN
GMBH & CO KG
REDLHAM 100, 4846 REDLHAM
TELEFON (07674) 611-0 FAX DW 19
e-mail: office@hofmann-bau.at

- BAUUNTERNEHMUNG
- ASPHALTMISCHANLAGE
- TRANSPORTBETONWERK
- KIESWERK

Lagebericht der Fa. Hofmann GmbH & Co KG
für den Jahresabschluss zum 31. März 2024

A. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft

Geschäftstätigkeit und Rahmenbedingungen

- Organisationsstruktur
Wegen der geringen Mitarbeiterzahl ist die Organisationsstruktur effizient und überschaubar.

- Bereiche, in denen das Unternehmen tätig ist
Der Großteil des Umsatzes, annähernd 70 % wird im Tiefbau erwirtschaftet. Die restlichen Umsätze werden mit dem Verkauf von Transportbeton, Mischgut sowie Schotter erreicht.

- Betriebsstätten
Das Unternehmen verfügt über eine Betriebsstätte in Redlham 100.

- Investitionsbereich
Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr wurden Ersatzinvestitionen von rund € 604.000,-- (VJ T€ 481) getätigt, davon € 540.000,-- für eine neue leistungsfähigere Betonpumpe.
Für das neue Betonwerk wurden noch rund € 82.000,-- im Wirtschaftsjahr 2023/24 investiert.
Für das Jahr 2024/25 sind weitere Ersatzinvestitionen in der Höhe von rund € 500.000,-- für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge geplant. Für die EDV Software in den Bereichen Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Kalkulation Bau und Bauabrechnung werden rund € 50.000,-- investiert.

- Personal- und Sozialwesen
Im Vergleich zum Vorjahr hat sich im Personalwesen die Mitarbeiteranzahl gegenüber dem Vorjahr verringert. Der durchschnittliche Beschäftigtenstand betrug im Wirtschaftsjahr 97 Mitarbeiter (Vorjahr 110). Der Personalaufwand sank im Wirtschaftsjahr 2023/24 im Vergleich zum vorangegangenen Wirtschaftsjahr im Ausmaß der Verringerung der Mitarbeiter und der Kollektiverhöhung.

- Wichtige Verträge
Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr wurden für einen neuen Betonmischer ein Leasingvertrag über rund € 269.000,-- abgeschlossen. Für Baustellenfahrzeuge werden im Folgejahr Leasingverträge über die Gesamtsumme von rund € 80.000,-- unterfertigt.
Weitere wichtige Verträge wurden nicht abgeschlossen.

- Beteiligungen
Es wurden keine weiteren Beteiligungen erworben bzw. veräußert.

- Kooperationsvorhaben
Es gibt keine neuen Kooperationsvorhaben.

Geschäftsergebnis und Ertragslage

- Geschäftsergebnis
Das Wirtschaftsjahr 2023/24 schließt mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von € - 268.612,12. (VJ € 201.774,18)

- Ertragslage

	2022/23 T€	2023/24 T€
Rohertrag I	**11.214**	**10.126**
Personalaufwand	-8.374	-7.690
Rohertrag II	**2.841**	**2.436**
sonstige betriebliche Erträge	364	458
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.900	-1.977
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**1.305**	**917**
Abschreibungen	-986	-1.105
Finanzerträge	105	285
Aufwendungen aus Finanzanlagen	0	0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**425**	**97**
Zinserträge und -aufwendungen	-223	-366
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**202**	**-269**
Steuern vom Einkommen	0	0
Ordentliches Ergebnis vor Rücklagen	**202**	**-269**
Veränderung von Rücklagen	151	138
Vorwegbezug	0	0
Jahresgewinn (-verlust)	**353**	**-130**

Vermögenslage

Eigenmittelquote nach § 23 URG per 31.03.2024:

Eigenkapital x 100 Gesamtkapital	Vorjahr: 1.766 x 100 (15.866-8-375)	1.644 x 100 (15.606-4-351)	**2022/23** **11,4 %**	**2023/24** **10,8 %**

Finanzlage

Geldflussrechnung

		2022/23 T€	2023/24 T€
1.	**Ergebnis vor Steuern**	**201**	**- 269**
	Überleitung auf den Geldfluss aus dem Ergebnis	**997**	**787**
2.	**Geldfluss aus dem Ergebnis**	**1.198**	**518**
	Überleitung auf den Nettogeldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**18**	**- 847**
3.	**Nettogeldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern**	**1.216**	**- 329**
4.	**Zahlung Ertragssteuern**	**0**	**0**
5.	**Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.216**	**- 329**
6.	**Nettogeldfluss aus der Investitionstätigkeit**	**-3.761**	**- 259**
7.	**Nettogeldfluss aus der Finanzierungstätigkeit**	**2.544**	**585**
8.	**Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes**	**0**	**- 3**
9.	**Finanzmittelbestand am Beginn der Periode**	**5**	**5**
10.	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	**5**	**2**

Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen betreibt keine eigene Forschung und Entwicklung.
Als Mitglied der Gestrata, Gesellschaft zur Pflege der Straßenbautechnik mit Asphalt sowie im Güteverband Transportbeton, hat das Unternehmen Zugang zu den neuesten Entwicklungen und Forschungsergebnissen. Diese Erkenntnisse werden laufend im Unternehmen genützt und sorgen gleichzeitig dafür, immer am neuesten Stand der Technik produzieren zu können.

Zweigniederlassungen

Das Unternehmen betreibt keine Zweigniederlassungen.

B. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Tendenzielle Entwicklung von Umsatz und Ergebnis

- Entwicklung des Umsatzes
Die Auftragssituation im Bereich Tiefbau ist für das nächste Jahr weiterhin schwierig. Wir erwarten aufgrund der allgemein angespannten Lage im Baugewerbe nur eine leichte Steigerung der Umsatzerlöse sowie eine unveränderte Ertragssituation in der Sparte Tiefbau im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023/24.

Im Bereich Transportbeton konnte die Marktposition auf Grund des neuen Betonwerkes auf hohem Niveau gehalten werden. Der Umsatz 2024/25 gegenüber dem Jahr 2023/24 wird unverändert bleiben.

Aus diesen Gründen ist für das Wirtschaftsjahr 2024/25 insgesamt mit leicht steigenden Umsätzen zu rechnen.

Der Personalstand wird im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgehen, der Einsatz von Fremdpersonal wird im Vergleich zum Vorjahr unverändert bleiben. Die Personalkosten werden durch den Rückgang des Personalstandes auf der einen Seite und der kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltserhöhungen auf der anderen Seite, gegenüber dem Vorjahr annähernd unverändert bleiben.

Entwicklung des Ergebnisses
Aufgrund der anhaltenden allgemeinen schwierigen Konjunkturlage, speziell im Bereich Bau, sowie der weiterhin hohen Zinsbelastung, wird im folgenden Wirtschaftsjahr aller Voraussicht nach mit einem ähnlichen Ergebnis wie im Vorjahr gerechnet.

Entwicklung der Marktstellung

Die Marktstellung wird in den kommenden Jahren weitgehend unverändert bleiben.

C. Risikoberichterstattung

Im Unternehmen bestehen keine branchenunüblichen Risiken.

.....
Geschäftsleitung

Redlham, 18.Dezember 2024